HAVIXBECK

Gemeinde Havixbeck
-Der Bürgermeister-

Verwaltungsvorlage Nr. 088/2017

Havixbeck, **14.09.2017**

Fachbereich: **Fachbereich III**

Aktenzeichen: III/5

Bearbeiter/in: **Patrick Veens**

Tel.: **33-161**

Betreff: **Grünflächenkonzept**

Beratungsfolge		Termin	Abstimmungsergebnis		
			Für (j)	Gegen (n)	Enth (E)
1	Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof	15.11.2017			
2	Haupt- und Finanzausschuss	04.10.2017			
3	Gemeinderat	12.10.2017			

in öffentlicher Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen: **ja**

Beschlussvorschlag

a.) Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die Zustimmung für das grünpflegerische Gesamtkonzept für die öffentlichen Grünanlagen.

b.) Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die Zustimmung für die zeitnahe Vorbereitung der Ausschreibung von grünpflegerischen Maßnahmen zu erteilen und die erforderlichen Haushaltsmittel von insgesamt 366.000 € für die Jahre 2018 bis 2020 bereitgestellt.
Für das Jahr 2018 werden Mittel in Höhe von 136.000 € brutto im Rahmen des Haushaltsplanes bereitgestellt.
Für die Jahre 2019 – 2020 werden Mittel in Höhe von jeweils 115.000 € brutto pro Jahr bereitzustellen.

c.) Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die Umsetzung der Alternativen 1 und 2 die Streifenbepflanzung mit Rosa rugosa für 21.000,00 € brutto durch eine Rasenbepflanzung zu ersetzen.

Begründung

Sachverhalt und Stellungnahme

Die Gemeinde Havixbeck hat in den vergangenen Jahren die Leistungen für die Unterhaltungspflege an den verschieden Grünanlagen auf dem Gemeindegebiet im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung vergeben.

Hierbei handelt es sich um die Pflegemaßnahme „Am Schlautbach“, „Am Stopfer“ sowie „An der Feuerwache, Schulten Kamp, Altenberger Straße“ und Flothfeld VII, Kiebitzheide. Diese Pflegemaßnahme wurde in den Jahren 2015-2017 von einer Firma aus Glandorf ausgeführt.

Die Pflegemaßnahme „Schmitz Kamp und P&R-Parkplatz Bahnhof“ sowie der “Münsterstraße“ und Kreisverkehre im Ortskern wurden von einer Firma aus Havixbeck ausgeführt.

Die Ortskernpflege in Havixbeck und Hohenholte wird seit 2001 von einer weiteren Firma ebenfalls aus Havixbeck ausgeführt.

Folgende Pflegemaßnahmen werden zurzeit durchgeführt:

1 a Flothfeld VII, Kiebitzheide
1 b Kreisverkehre
1 c Am Schlautbach, Am Stopfer
1 d Schmitz Kamp, P & R- Parkplätze Bahnhof
1 e Münsterstraße
1 f An der Feuerwache, Schulten Kamp, Altenberger Straße
1 g Ortskern Havixbeck, Ortskern Hohenholte

Ort	Art	Menge (m², lfdm, Stk.)	Intervall
1 a Flothfeld VII, Kiebitzheide	Pflanzfl.u.Baumscheiben	45 m²	6/a
	Bepflanzung schneiden	37 m²	1/a
	Hecken schneiden	210 m	2/a
	Gebrauchsrasen düngen	1350 m²	1/a
	Gebrauchsrasen mähen	1350 m²	6/a
	Landschaftsrasen mähen	580 m²	6/a
	Landschaftsrasen entlang d. Entwässerungsmulden	580 m²	4/a
	Entwässerungsmulden reinigen	370 m	2/a
	Wassergebundene Decke pflegen	350 m²	4/a
1 b Kreisverkehre	Pflanzflächen pflegen	405 m²	6/a
	Bepflanzung schneiden (Lonicera pilleata /Heckenkirsche)	370,50 m²	1/a
	Bepflanzung schneiden (Beetrose)	34,50 m²	1/a
	Landschaftsrasen mähen	337,50 m²	6/a
	Gebrauchsrasen mähen	31,50 m²	6/a

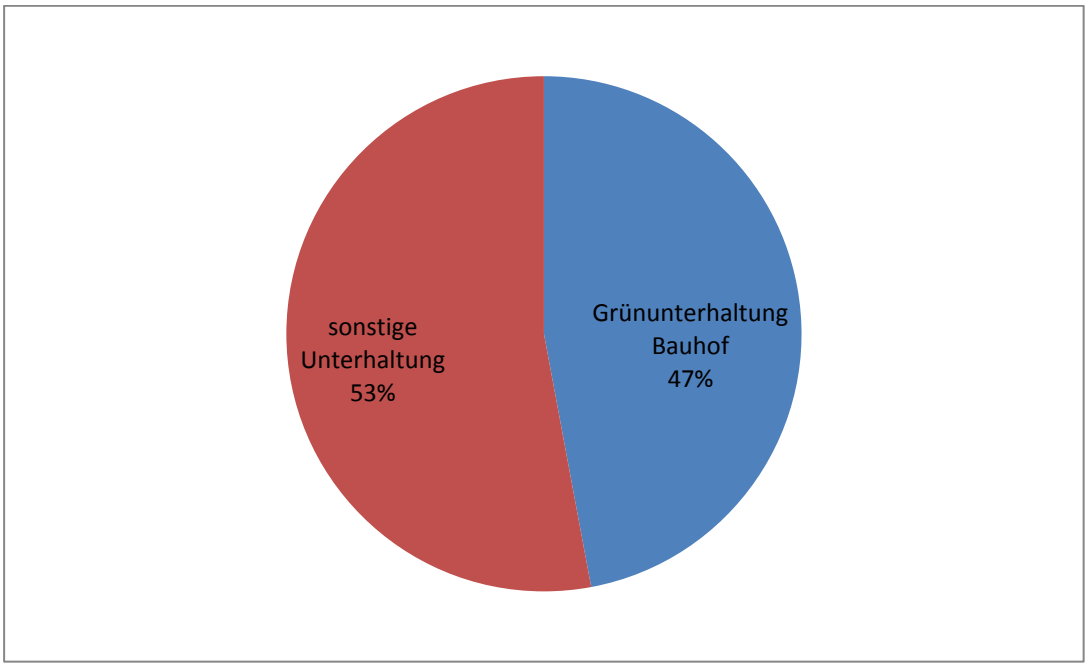
	Pflanzflächen (Steinginster) pflegen	3,00 m²	6/a
	Pflanzflächen (Sandstein-schotter) pflegen	253,00 m²	6/a
1 c Am Schlautbach, Am Stopfer	Pflanzflächen pflegen	220,00 m²	6/a
	Flächenbepflanzung pflegen		
	Bepflanzung schneiden	1734,00 m²	6/a
	Flächenbepfl. schneiden	220,00 m²	1/a
	Hecken schneiden	1734,00 m²	1/a
	Landschaftsrasen mähen	40,00 m	2/a
	Gebrauchsrasen mähen	16.520,00 m²	6/a
	Obstwiese mähen	1.628,00 m²	6/a
	Gräben und Bankette mähen	1.450,00 m²	6/a
	Entwässerungsgraben pflegen	160 m	6/a
	Strauchschnitte	185 m	4/a
		6.190,00 m²	1/3
1 d Schmitz Kamp, P & R-Parkplätze	Pflanzflächen pflegen	377,00 m²	6/a
	Bepflanzung schneiden	345,00 m²	1/a
	Mahonia / schneiden	32,00 m²	1/a
	Verkehrssicherungsschnitt Geh-u. Radweg	159,00 m	1/a
	Hecke schneiden	30,00 m	2/a
	Heckenstreifen pflegen	30,00 m	6/a
	Landschaftsrasen mähen	4.315,00 m²	6/a
	Säubern der Flussrinnen	200,00 m	2/a
	Säubern der Fugen	285,00 m	2/a
	Bankette an der Straße pflegen	80,00 m	6/a
	Bankette, Treppe pflegen	20,00 m	6/a
	Böschungsschnitt	43,00 m	2/a
	Strauchschnitt	308,00 m	2/a
	Heckenschnitt	57,00 m	2/a
	Pflanzflächen Prunus pflegen	65,00 m²	6/a
	Flächenbepflanzung schneiden		4/a
	Landschaftsrasen mähen	65,00 m²	1/a
	Rasenpflaster mähen	680,00 m²	6/a
		840,00 m²	4/a
1 e Münsterstraße	Pflanzflächen pflegen	150,00 m²	6/a
	Pflanzflächen schneiden	150,00 m²	1/a
	Gebrauchsrasen mähen	5.207,00 m²	6/a
1 f An der Feuerwache, Schulten Kamp, Altenberger Straße	Pflanzflächen pflegen	2.247,00 m²	6/a
	Pflanzflächen schneiden	2.247,00 m²	1/a

1 g Ortskern Havixbeck, Ortskern Hohenholte	Pflanzbeete pflegen Ausstattungsgegenstände Flächen abflämmen (Poller, Ruhebänke, Baumscheiben, Gussabdeckung, Fahrradständer, Laternen, Papierkörbe, Schilder, Spielgeräte, Litfaßsäule, Brunnen, Kunstgegenstände)	502,00 m² 502,00 m²	4/a 4/a

Weitere Flächen müssen neu berücksichtigt werden:

Am Habichtsbach	Pflanzflächen schneiden	475,00 m²	2/a

Der Kostenvergleich zwischen der Durchführung der grünpflegerischen Arbeiten durch den Bauhof und einer externen Vergabe ergibt, dass die Vergabe großflächiger Unterhaltungsarbeiten wirtschaftlicher ist.
Ferner wäre dieses mit den jetzigen Personalbestand nicht zu leisten. Derzeit liegen die gesamten prozentualen Arbeitsstunden des Bauhofes für die Grünpflege bei 47%. 53% sind weitere Unterhaltungsmaßnahmen (Straßenkontrollen, Instandsetzungen, Unterhaltung der Gebäude etc.)
Eine weitere Aufstockung der Saisonarbeiter auf 450 € - Basis ist nicht zielführend, da diese jeweils einer Fachkraft zugeteilt werden müssen.
Hier ist der Bauhof jedoch an seiner Kapazitätsgrenze angelangt.



Auf Grundlage der bestehenden Verträge wurden die Leistungen mit dem Aufwand des Bauhofes verglichen und gemittelt.

Leistung	Fremdfirma	Bauhof
Rasenmähen + Entsorgung des Mähgutes	0,11 € / pro m2	0,74 € / pro m2
Pflanzflächen pflegen + Entsorgung der Vegetationsteile und Unrat	0,76 € / pro m2	3,37 € / pro m2
Flächenbepflanzung schneiden + Entsorgung des Schnittgutes	2,30 € /pro m2	5,44 € / pro m2
Hecke schneiden + Entsorgung des Schnittgutes	1,99 € / pro m2	2,14 € / pro m2

Bei den kleinteiligen Flächen, wie Straßenquerungen, Pumpstationen, Rückschnitt der Straßenbeete und Wirtschafts- u. Interessentenwege, Grünpflege an Schulen und gemeindlichen Häusern, um nur die wesentlichen Beispiele zu nennen, sowie bei den Spiel-, Bolz- und Sportplätzen erfolgt die Pflege aus folgenden Gründen weiterhin durch den Bauhof:

- Bei den kleinteiligen Grünflächen würde es zu einen schlechten Ausschreibungsergebnisse kommen, da aufgrund der schwierigen Kalkulation die Arbeiten in Stundenlohn zu bearbeiten sind.
  Bei dem Rückschnitt kann auch ungelerntes Personal, auf 450 € Basis schnell durch erfahrene Bauhofmitarbeiter für die jeweiligen Arbeiten angelernt werden. Zudem wäre man handlungsschneller bei kurzfristigen Einsätzen.
- Die Spielplätze werden durch den Bauhof gepflegt, da dieses im Rahmen der turnusmäßigen Spielplatzkontrollen erfolgen kann und sich so ein Synergieeffekt einstellt, der sich bei einer Beauftragung eines Dritten nicht ergebe. Auch Vandalismusschäden können sofort erledigt werden.
- Bei den Bolz- & Sportplätzen erfolgt die Pflege durch den Bauhof, da die entsprechenden Pflegegeräte zum Mähen, Striegeln, Besanden, Düngen, Belüften vorhanden sind. Außerdem werden die Sportanlagen auch durch die Schulen genutzt, welches eine besonders sensible Abstimmung der einzelnen Pflegemaßnahmen erforderlich macht. Die zeitliche Festlegung der erforderlichen Maßnahmen erfolgt jeweils nach fachtechnischer Prüfung durch den Bauhof in Abstimmung mit den Schulen und Sportvereinen und lässt sich somit schwer in einer Ausschreibung festlegen.

Die einzelnen genannten Pflegemaßnahmen auf dem Gemeindegebiet wurden bereits in den letzten Jahren u.a. in der Anzahl der jährlichen Pflegegänge deutlich verringert. Hierzu sind im Rahmen politischer Beratungen die auszuschreibenden Leistungen aus Kostengründen auf das unbedingt Notwendige reduziert worden.
Folgende Grünflächen wurden umgestaltet:

- die Kreisverkehrsplätze sind bisher mit einer jahreszeitlich angepassten Wechselbepflanzung gestaltet worden.
- die Strauchbepflanzung Am Stopfer, Am Schlautbach ist durch einen Raseneinsaat ersetzt worden.

Weitere Vorschläge zur Umgestaltung einzelner Grünflächen auf Grundlage einer Kostenschätzung.

Alternative 1:
Umwandlung der Rosa Rugosa Streifenbepflanzung im Bereich Altenberger Straße durch Rasen.
Jährliche Unterhaltungskosten der Streifenbepflanzung:2.900,00 €
Kosten der Umgestaltung: ca. 9.000,00 €
Jährliche Unterhaltungskosten der Rasenfläche: ca. 500,00 €
Jährliche Einsparung der Gesamtmaßnahme: ca. 2.400,00 €
Amortisierung dieser Maßnahme: nach ca. 4,5 Jahren

Alternative 2
Umwandlung der Rosa Rugosa Streifenbepflanzung im Bereich An der Feuerwache durch Rasen ca. 800m².
Jährliche Unterhaltungskosten der Streifenbepflanzung: 3.800,00€
Kosten der Umgestaltung: ca. 12.000,00 €
Jährliche Unterhaltungskosten der Rasenfläche: ca. 625,00 €
Jährliche Einsparung der Gesamtmaßnahme: ca. 3.200,00 €
Amortisierung dieser Maßnahme: nach ca. 4 Jahren

Alternative 3
Rasenfläche an der Münsterstraße 2-mal jährlich schlegeln (Bauhof)
Jährliche Unterhaltungskosten: ca. 600,00 €
Jährliche Einsparung der Gesamtmaßnahme: ca. 5.500,00 €

Aufgrund der Verkehrssicherungspflicht an der Münsterstraße empfiehlt die Verwaltung die Alternativen 3 nicht umzusetzen

Alternative 4
Rasenfläche Am Stopfer, Am Schlautbach 2-mal jährlich schlegeln (Bauhof)
Jährliche Unterhaltungskosten: ca. 2.000,00 €
Jährliche Einsparung der Gesamtmaßnahme: ca. 28.000,00 €

Die Verwaltung empfiehlt nicht die Maßnahme umzusetzen, denn das optische Erscheinungsbild und der Qualitätsstandard Am Stopfer und Am Schlautbach werden durch die Alternative 4 deutlich leiden.

Alternative 5
Bei den Alternativen1 - 4 können in Absprache mit dem Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld e.V. und dem landwirtschaftlichen Ortsverein Havixbeck -Hohenholte Blühstreifen ergänzend angelegt werden.
Bisher sind zwei Stellen im Gemeindegebiet von Blühstreifen in Abstimmung mit dem Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld und dem landwirtschaftlichen Ortsverein Havixbeck-Hohenholte festgelegt worden. Im Bereich der Kleinspielfelder an den Streuobstwiesen und auf einer gemeindlichen Fläche Am Weiher.

Außerorts ist eine Einsaat von Blühstreifen der Wegränder aus Sicht des Naturschutzzentrums nicht zielführend.
Das größte Problem bei dem Anlegen von Blühstreifen ist die aktuelle Pflege (mulchen). Zur Entwicklung und Erhaltung artenreicher Wegränder muss gemäht und abgeräumt werden (Nährstoffentzug)! Andernfalls bleiben Mahdgutübertragungen wirkungslos. Die ausgewählten Randstreifen müssen für eine örtliche Mahdgutübertragung, durch vorher abgemähten artenreichen Wegesrand, vorbereitet werden. Hierzu muss an den Wegesrändern der jetzige Bewuchs abgefräst und evtl. der Boden ausgezehrt werden. Es zeichnet sich schon jetzt ab, dass hierdurch ein erhöhter Pflegeaufwand zu erwarten ist. Langfristig entfällt das Fräsen von Wegrändern, da weniger Material im Wegrand verbleibt! Schon jetzt kann viel für die

Natur getan werden, indem ein Teil der Wegränder nicht gemäht wird (an verkehrssicherungs-unbedenklichen Stellen), sondern über Winter stehen bleibt.

Um hier eine für die Bürger/innen zufrieden stellende und wirtschaftlich günstige Lösung zu erhalten, ist die Verwaltung zu folgendem Ergebnis gekommen:

a.)
Die Verwaltung empfiehlt für die großen, zusammenhängenden Gebiete „Am Stopfer, Am Schlautbach“ „An der Feuerwache, Schulten Kamp, Altenberger Straße“, „Münsterstraße“, „Kreisverkehre“, „Kiebitzheide, Flothfeld“ und Schmitz Kamp und P&R-Bahnhof sollen die grünpflegerischen Arbeiten weiterhin an Fremdfirmen vergeben werden, um hier ein günstiges Ausschreibungsergebnis zu erzielen.

b.)
Die Verwaltung empfiehlt, die Zustimmung für die zeitnahe Vorbereitung der Ausschreibung von grünpflegerischen Maßnahmen zu erteilen und die erforderlichen Haushaltsmittel von 250.000 € im Rahmen des Haushaltsplanes 2018 bereitzustellen.
Die politische Entscheidung für die Durchführung der Ausschreibung und Vergabe muss bereits zum jetzigen Zeitpunkt, also vor Einbringung und Beratung des Haushaltes, getroffen werden, weil ein Abwarten bis zur Rechtskraft des Haushaltes zu finanziellen Schäden für die Gemeinde führen kann. Wenn die Pflegeleistungen mangels Drittbeauftragung vom Beginn der Vegetationsperiode Mitte März bis zumindest August nicht ausgeführt werden, führt dies bei den Pflanzflächen zu einer starken Bildung von Wildkrautwuchs, der dann erst mittels zusätzlicher Pflegeleistungen wieder beseitigt werden kann. Dies wiederum führt zu erhöhten finanziellen Aufwendungen für die Pflege. Insofern ist eine zeitnahe Vorbereitung der Ausschreibung und Vergabe zur Sicherung der Wertigkeit der betreffenden gemeindlichen Grünflächen dringend erforderlich.

c.)
Die Verwaltung empfiehlt die Umsetzung folgender Alternativen:

Alternative 1:
Umwandlung der Rosa Rugosa Streifenbepflanzung im Bereich Altenberger Straße durch Rasen ca. 620 m².
Jährliche Unterhaltungskosten der Streifenbepflanzung:2.900,00 €
Kosten der Umgestaltung: ca. 9.000,00 €
Jährliche Unterhaltungskosten der Rasenfläche: ca. 500,00 €
Jährliche Einsparung der Gesamtmaßnahme: ca. 2.400,00 €
Amortisierung dieser Maßnahme: nach ca. 4 Jahren

Alternative 2
Umwandlung der Rosa Rugosa Streifenbepflanzung im Bereich An der Feuerwache durch Rasen ca. 800 m².
Jährliche Unterhaltungskosten der Streifenbepflanzung: 3.800,00€
Kosten für die Umgestaltung: ca. 12.000,00 €
Jährliche Unterhaltungskosten der Rasenfläche: ca. 600,00 €
Jährliche Einsparung der Umwandlung: ca. 3.200,00 €
Amortisierung dieser Maßnahme: nach ca. 4 Jahren

Finanzielle Auswirkungen

Für die oben angeführten Vergaben der grünpflegerischen Arbeiten werden insgesamt in den Hauhaltjahren 2018 - 2020, ca. 366.000 € benötigt.

Für das Haushaltsjahr 2018 werden für die grünpflegerischen Arbeiten ca. 85.000,00 € bereitzustellen sein.
Zusätzlich werden für die Ortskernpflege und grünpflegerischen Arbeiten weitere 30.000,00 € benötigt.
Für die Umgestaltungsmaßnahme der Streifenbepflanzung in eine Rasenfläche „An der Feuerwache, Schulten Kamp Altenberger Straße“ sind weitere 21.000,00 € brutto im Haushaltsjahr erforderlich.

In der Summe wird für die grünpflegerischen Maßnahmen 2018 ca. 136.000,00 € benötigt.

Für die grünpflegerischen Maßnahmen 2019 und 2020 werden im Haushaltsplan Mittel in Höhe von jeweils 115.000 € pro Jahr berücksichtigt.

Klaus Gromöller

Anlagen
2017-VV 088 Anlage 1 Flothfeld VII, Kiebitzheide (im RIS eingestellt)
2017-VV 088 Anlage 2 Kreisverkehre (im RIS eingestellt)
2017-VV 088 Anlage 3 Am Stopfer Am Schlautbach (im RIS eingestellt)
2017-VV 088 Anlage 4 Schmitz Kamp, P&R-Parkplätze Bahnhof (im RIS eingestellt)
2017-VV 088 Anlage 5 Münsterstraße (im RIS eingestellt)
2017-VV 088 Anlage 6 An der Feuerwache, Schulten Kamp, Altenberger Str. (im RIS eingestellt)
2017-VV 088 Anlage 7 Am Habichtsbach (im RIS eingestellt)
2017-VV 088 Anlage 8 Lageplan Alternative 1 (im RIS eingestellt)
2017-VV 088 Anlage 9 Lageplan Alternative 2 (im RIS eingestellt)